

Zum Lesen empfohlen:

Unsere Geschichten Die Flucht in eine fremde Heimat

Was ist Heimat und was bedeutet sie für mich persönlich? Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich Deutsch als Fremdsprache der Clemens-Brentano-Europaschule in Lollar haben sich mit diesen Fragen befasst und im Zuge dessen ihre eigenen Fluchtgeschichten aufgeschrieben.

Der Band versammelt sieben Beiträge von jungen Menschen aus Afghanistan, Irak, Iran, der Republik Moldau, Syrien und der Ukraine. Entstanden sind berührende Erzählungen, die sich auf den schwierigen Weg zurück begeben – auf die Suche nach einer Sprache für die Erfahrungen des Herausgerissenwerdens und das langsame Anknüpfen an eine neue Sprache, neue Menschen, ein neues Leben.

Sultana Barakzai kam 1992 als Tochter afghanischstämmiger Eltern in Schotten (Vogelsbergkreis) zur Welt. Das Lehramtsstudium mit den Fächern Deutsch und Geschichte absolvierte sie an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Seit 2021 ist sie als examinierte Lehrerin an der Clemens-Brentano-Europaschule in Lollar tätig. Dort unterrichtet Barakzai hauptsächlich Deutsch als Zweitsprache und engagiert sich in den Bereichen Internationale Austauschprogramme und UNESCO. Bereits als Jugendliche gab sie ehrenamtlich Nachhilfe für junge geflüchtete Menschen bei den Schottener Sozialen Diensten.

Mit Texten und Illustrationen von Victoria Faurean, Ros Ibrahim, Chaima Kenaou, Kateryna Klymenko, Obaid Mirjani, Hania Shojaee, Oleksandr Suiarko sowie Geleitworten von Andrej Keller und Sultana Barakzai.

60 Seiten, 15.0×22.0 cm, gebunden mit Fadenheftung und Lesebändchen ISBN 978-3-96317-376-9 (Print) 19,00 € (Print) ISBN 978-3-96317-945-7 (ePDF) 15,00 € (ePDF)

© Büchner-Verlag, Marburg, erschienen am 25.01.2024

Erhältlich im Buchhandel oder hier direkt im Webshop des Verlags: https://www.buechner-verlag.de/produkt/barakzai-unsere-geschichten/